



Die Stadt Spremberg/Grodk mit ihren 22.000 Einwohnern ist eine Stadt im brandenburgischen Landkreis Spree-Neiße und liegt in der Niederlausitz im Siedlungsgebiet der Sorben und Wenden. Als Mittelzentrum und Regionaler Wachstumskern bietet sie Möglichkeiten, Wohnen, Leben und Arbeiten in Einklang zu bringen. Die über 700jährige Stadt hat ein attraktives Wohnungsangebot, sehr gut ausgestattete Schulen und Kindertagesstätten, ein lebendiges Vereinsleben und eine gute Ärzteversorgung. Aufgrund der zahlreichen und guten Rahmenbedingungen für Kinder und Familien erhielt die Stadt Spremberg/Grodk den Titel „Familienfreundliche Kommune“ vom Land Brandenburg verliehen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin zur unbefristeten Einstellung einen

Gleichstellungsbeauftragten (m/w/d).

Ihre Kernaufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Aufgaben als Gleichstellungsbeauftragte/r der Stadt Spremberg/Grodk zur **Gleichstellung von Frau und Mann** gemäß Landesrecht und Hauptsatzung insbesondere Erstellen von Analysen/Konzepten zur Situation von Frauen und Männern und die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit in verschiedenen Lebens- und Arbeitsbereichen; Förderung von Vereinsstrukturen/Projekten/Maßnahmen der Gleichstellungsarbeit
- **Ansprechperson in Behindertenbelangen** in Zusammenarbeit mit Landes- und kreislichen Behindertenbeauftragten
- **sorbisch-wendische Belange** in Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Beauftragten gemäß Landes-Sorben-/Wenden-Gesetz wahrnehmen
- Tätigwerden als **Sozialkoordinationsstelle für in Not geratene Menschen**, insbesondere Obdachlosenbetreuung, Einleitung sozialer Integrationsmaßnahmen
- **Kooperation mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege, sozialen Verbänden, Vereinen, Kirchen** Produktverantwortung für das Produkt Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
- **Aufgabenwahrnehmung zu örtlicher Familienpolitik**, z. B. Entwicklung bzw. Unterstützung generationsübergreifender Maßnahmen und Projekte
- **Bearbeitung von Zuschussanträgen gemäß den örtlichen Beschlüssen**

Stellenanforderungsprofil:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Bachelor, FH) im sozialwissenschaftlichen Bereich oder eine vergleichbare berufliche Qualifikation bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen aus entsprechender Tätigkeit
- Kenntnisse der frauenpolitischen Strukturen im Land Brandenburg sowie Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Organisationen und Verbänden sind wünschenswert
- Ausgeprägtes Interesse an gleichstellungspolitischen Fragestellungen
- Kenntnisse in einschlägigen Rechtsvorschriften zu übertragenen Aufgabenkreis
- Kenntnisse der Netzwerkstrukturen sowie der maßgeblichen Organisationen und Institutionen in der Region
- Erfahrungen in koordinierenden Tätigkeiten, im Projektmanagement und in der Öffentlichkeitsarbeit
- Selbstständige Arbeitsweise, Organisationsgeschick, Eigeninitiative, Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen

- Fähigkeit zu konzeptionellem und strukturiertem Arbeiten auch unter Termindruck
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Freundliches, selbstsicheres Auftreten und Kontaktfreudigkeit
- Gute Kommunikationsfähigkeit und Wort und Schrift
- Anwendungssichere Kenntnisse in den Microsoft-Office-Standardanwendungen
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem wertschätzenden, teamorientierten Umfeld mit anspruchsvollen Projekten und herausfordernden Aufgaben
- Individuelle **Fortbildungsmöglichkeiten** zur fachlichen und persönlichen Entwicklung
- Tarifgerechtes Entgelt nach dem TVöD (VKA)
- **Attraktive Sozialleistungen** des öffentlichen Dienstes (30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistung)
- Ausgeglichene **Work-Life-Balance** durch flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie mobiles Arbeiten
- Modern ausgestattetes Arbeitsumfeld sowie betriebliches Gesundheitsmanagement
- Berücksichtigung Ihrer Berufserfahrung bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich

Es handelt sich um eine Beschäftigung in **Vollzeit** (39 Stunden) mit der Möglichkeit auf **Teilzeit** im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Die Stelle ist gemäß TVöD-VKA mit der **Entgeltgruppe 10** bewertet.

Der Nachweis zur Vergleichbarkeit der Qualifikation bzw. zur Gleichwertigkeit der Fähigkeiten und Erfahrungen ist durch den Bewerber (m/w/d) zu erbringen.

Ein mögliches Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr wird begrüßt und unterstützt.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 31.03.2023** an die:

Stadt Spremberg/Grodtk
 FB Innerer Service und Recht
Kennwort: 02-I-2023
 Am Markt 1
 03130 Spremberg/Grodtk

Hinweise:

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte in einer zusammengefassten Datei in pdf-Format mit einer Größe von max. 10 MB unter Angabe des Kennworts an: personal@stadt-spremberg.de. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurück gesandt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist. Alle anderen Bewerbungsunterlagen werden unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Wir bitten Sie daher keine Originale einzusenden. Kosten die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Datenschutzerklärung sowie Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Spremberg/Grodtk gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf der Seite www.spremberg.de.